



1/2 |

johanniter-grundschule köln-lövenich

Erweiterungsneubau für die offene Ganztangsschule mit Schulmensa



Zweigeschossiger Neubau
Leistungsphasen 1 – 9
BGF / NGF / BRI 1.799 m² / 1.844 m² / 6.745 m³



Fertigstellung 2007

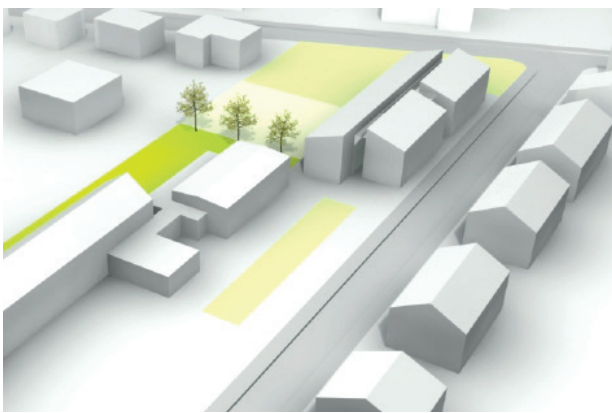


Gebäudewirtschaft der Stadt Köln

In dem Erweiterungsbau für die GGS Kölner Straße sind die Betreuungsräume für die OGTS und die Klassenräume für einen vierten Klassenzug entstanden, die bisher in Behelfsbauten auf dem Schulhof untergebracht waren.

Da auf dem bestehenden Schulgrundstück nicht ausreichend Platz vorhanden war, um das erforderliche Raumkonzept umzusetzen, wurde der Erweiterungsbau als zweigeschossiges Gebäude auf dem Grundstück des angrenzenden Spiel- und Bolzplatzes parallel zum Otterweg errichtet. Der Erweiterungsbau steht direkt an der Grundstücksgrenze zum Schulhof, zu dem auch der Haupteingang ausgerichtet ist.

Die Grundstruktur des Neubaus besteht aus drei einzelnen Baukörpern, die durch den Flur miteinander verbunden sind. In der Fassade ist der Flur als Fuge zwischen den einzelnen Baukörpern ablesbar, sodass das Gebäude sich in seiner Maßstäblichkeit und Gliederung trotz seiner Größe gut in das kleinteilige Umfeld einfügt. Das Dach aus gegeneinander stehenden Pultdächern entspricht den geneigten Dächern der Umgebung.



johanniter-grundschule köln-lövenich

Der Flur der zweihüftigen Anlage weitet sich zwischen den beiden Baukörpern am Otterweg aus und bietet in Verbindung mit der großzügigen Verglasung der Fassadenflächen abwechslungsreiche und helle Raumsituationen. Im Erdgeschoss des Neubaus sind die Räume für die OGTS sowie die Küche untergebracht. Im Obergeschoss sind die Räume für den vierten Klassenzug angeordnet. Die OGTS ist dadurch vom übrigen Schulgebäude zu trennen, sodass die Räumlichkeiten auch nachmittags oder in den Ferien genutzt werden können.

pbs architekten
Gerlach Wolf Riedel

Krefelder Straße 199
52070 **Aachen**
Tel 0241 94 32 38 0
Fax 0241 94 32 38 62
aachen@pbs-architekten.de